

# Stimmungsvolle Geburtstagsfeier mit viel Rhythmus

Der für dieses Jahr letzte Kinoabend im Rosenhof in Mollis hat dort nicht stattgefunden. Das Open-Air-Kino musste wegen des Wetters in die reformierte Kirche verschoben werden. Grund zum Feiern gab es trotzdem.

von **Alexandra Greeff**

Rosa Luna heisst das Open Air Kino, das dreimal jährlich an einem Datum möglichst nah zum Vollmond und im Rosenhof an der Vorderdorfstrasse 4 in Mollis stattfindet. Schon zum dritten Mal in diesem Jahr luden die Bewohner des Rosenhofs und weitere Helfer zu einem gemütlichen Kinoabend im romantischen Garten und mit kulinarischen Köstlichkeiten ein.

Nach den beiden Filmen «Heaven can wait» und «Der grüne Planet» stand diesmal der Dokumentarfilm «Rhythm is it!» aus dem Jahr 2004 auf dem Programm. Vor dem Filmstart erwartete die Gäste wie immer ein Live-Konzert.

Der Eingang zum Rosenhof war mit brennenden Fackeln beleuchtet, weiter hinten, vom Garten her hörte man die leisen Klänge von Streichinstrumenten. Spätestens als man umsonst eingelassen wurde, glaubte man sich in einem Märchen.

Es war aber keines. Vielmehr war eine Geburtstagsfeier angesagt. Das

Glarner Kammerorchester, ein vorwiegend aus Laienmusikern bestehendes Streichorchester, feierte sein 40-jähriges Bestehen mit Live-Konzerten in verschiedenen Formationen. Dem Glarner Kammerorchester war es auch zu verdanken, dass kein Eintritt bezahlt werden musste. Die Gäste waren dazu eingeladen, mit den Musikern mitzufeiern.

## Passenden Film gewählt

Ganz nach der Tradition des Kinos Rosa Luna, wonach der Sponsor des Filmabends den Film auswählen darf, entschied sich das Glarner Kammerorchester passend für «Rhythm is it!», den Dokumentarfilm zu einem Projekt der Berliner Philharmoniker, bei dem 250 Jugendliche aus 25 Nationen die Aufführung von Igor Strawinskys Ballett «Le sacre du printemps» einstudierten und mit grossem Erfolg aufführten.

Die Jugendlichen stammten unter anderem aus Berliner «Problemschulen» und waren weder mit klassischer Musik noch mit Tanz vertraut. Anhand verschiedener Schülerporträts wird im



Fast wie im Märchen: Aus dem Garten im Rosenhof in Mollis erklingen die leisen Klänge von Streichinstrumenten.

Bild Alexandra Greeff

Film gezeigt, wie die Schüler nach Phasen des Widerstands und Motivationskrisen die Herausforderung annehmen, an Selbstbewusstsein gewinnen und persönlich reifen.

## Regen zwingt zum Umzug

Pünktlich zum Filmstart um 21.30 Uhr fielen dann die ersten Regentropfen. Das Organisationsteam hatte für diesen Fall jedoch schon vorgesorgt und die reformierte Kirche in ein Kino umfunktioniert.

Wenn so auch das Freiluft-Feeling verloren ging, und die Gäste etwas befangen in die Kirche traten, als ob der Pfarrer vorne auf der Kanzel stehen und gleich mit einer Predigt loslegen würde, sorgten die Musiker des Glarner Kammerorchesters rasch wieder für Feststimmung. Zum Auftakt des Films traten sie noch einmal vor das Publikum und spielten ein «Happy Birthday» in verschiedenen Variationen: einmal schwungvoll, einmal schleppend, einmal in Moll und einmal in Dur. Rhythm is it.